



**Bedienungsanleitung mit  
Detailzeichnungen und Ersatzteilliste**



Willkommen im Kreis der rationellen Verpacker.

Bei richtiger Bedienung, sorgfältiger und regelmäßiger Reinigung wird der **EA2-EUROTAPER** lange Zeit zuverlässig arbeiten und Ihre Verpackungsarbeiten wesentlich erleichtern und rationalisieren.

#### SICHERHEITS-HINWEISE



- Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Gerät erstmalig in Betrieb nehmen.
- Lassen Sie Reparaturarbeiten nur vom Hersteller ausführen.
- Für Reparaturarbeiten sollte das Gerät an den Hersteller nur im Originalkarton mit den Original-Verpackungseinsätzen gesendet werden.
- Bei Erscheinen des Symbols **ACHTUNG** empfehlen wir besondere Beachtung des erklärenden Textes bzw. der Hinweise.
- Bei Transport, Versand oder Lagerung immer Wasserflasche und Wasserkasten komplett entleeren.



#### BETRIEBS-SICHERHEIT



- Stellen Sie das Gerät nur in einem trockenen Raum auf einer festen, **ebenen** Tischfläche auf.
- Die **bestimmungsgemäße Verwendung** des Gerätes **EA2-EUROTAPER** ist ausschließlich das Ablängen und Anfeuchten von feuchtklebenden Papierklebestreifen bis zu einer Rollenbreite von 100mm.

#### KLEBESTREIFEN

Bitte verarbeiten Sie ausschließlich feuchtklebende Papierklebestreifen von 40g/m<sup>2</sup> bis zu faserverstärkten Qualitäten von max. 250g/m<sup>2</sup>.

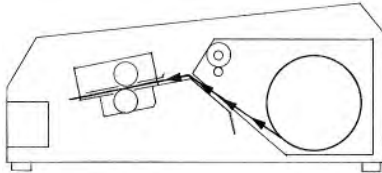
**INHALTSVERZEICHNIS**

	Seite
<b>1.0 WISSENSWERTES ZUR EINFÜHRUNG . . .</b>	2
<b>1.1 INHALTSVERZEICHNIS . . . . .</b>	3
<b>2.0 INBETRIEBNAHME . . . . .</b>	4
<b>3.0 WASSERKASTEN . . . . .</b>	5
<b>4.0 BEFEUCHTUNGSSTÄRKE . . . . .</b>	6
<b>5.0 BEDIENUNG . . . . .</b>	7
5.1 Ausgabe einzelner Streifen mit gleicher Länge. . . .	7
5.2 Ausgabe einzelner Streifen mit unterschiedlicher Länge . . . . .	7
5.3 Streifenlänge über 100cm . . . . .	7
5.4 Streifenausgabe mit zwei unterschiedlich einstellbaren Längen . . . . .	8
<b>6.0 WARTUNG UND REINIGUNG . . . . .</b>	9
<b>7.0 DETAILZEICHNUNG MECHANIK . . .</b>	10
<b>8.0 ERSATZTEILLISTE . . . . .</b>	11
<b>9.0 HINWEISE . . . . .</b>	12
<b>10.0 TECHNISCHE DATEN . . . . .</b>	13

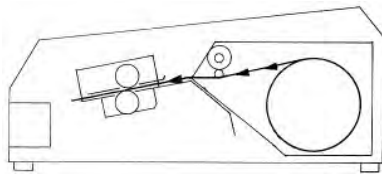


## INBETRIEBNAHME

Abb.1



Gummierung außen



Gummierung innen

1. Wasserflasche links am Gerät entnehmen und mit Wasser füllen.
2. Vor dem Einsetzen in die Halterung die Wasserflaschenöffnung mit Daumen oder Zeigefinger verschließen, Flasche umdrehen und mit der Öffnung im Wasserkasten in die Halterung einhängen.
3. Öffnung freigeben. Das Anfeuchtwasser läuft in den Wasserkasten. Der Wasserstand reguliert sich automatisch und ist auf drei verschiedene Höhen einstellbar (je nach gewünschter Befeuchtungsstärke).  
Dazu legen Sie die entsprechende Stufe an der Öffnung der Wasserflasche auf den hinteren Rand des Wasserkastens auf. Der Wasserstand wird dann automatisch bis zur vollständigen Entleerung der Wasserflasche nachreguliert.
4. Fünf Minuten warten, bis der Pinsel ausreichend eingeweicht ist. Um den Einweichprozeß des Pinsels zu beschleunigen, mit der Hand die Pinselborsten mehrfach andrücken. Danach die Hände gut abtrocknen.
5. Naßkleberolle einsetzen und etwa **3mm Spiel** zwischen den Trennblechen und der Kleberolle einstellen.
6. Pappstreifen (Transportsicherung) zwischen Andruckrolle und Beschwerungsblech entfernen.
7. Den Anfang des Klebestreifens gerade abschneiden und **UNTER** (Gummierung außen) der vorderen Abrollachse (**siehe Abb.1**) hindurchziehen. Dann ca. 5cm unter das Beschwerungsblech schieben. Durch das Sichtloch der Messerwippe sehen Sie jetzt den Klebestreifen. Den Klebestreifen bis zum Messer vorschieben.
8. Den Handhebel soweit nach vorne ziehen, bis der Klebestreifen gut sichtbar erscheint.
9. Den Handhebel loslassen. Er schnellt automatisch zurück in die Grundstellung und der Klebestreifen wird dabei abgeschnitten.
10. Den gespendeten Klebestreifen entnehmen.
11. Fertig. Das Gerät ist nun betriebsbereit.



## WASSERKASTEN

Für Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist der Wasserkasten aus der Halterung zu entnehmen.

### 1. Wasserkasten entnehmen:

Vor Entnahme des Wasserkastens zuerst die Wasserflasche aus der Halterung nehmen. Dabei die Wasserflaschenöffnung mittels Daumen oder Zeigefinger fest verschließen.

Griffleiste (vorn unten am Gerät) mit einer Hand kräftig nach unten drücken und damit den Wasserkasten entriegeln. Gleichzeitig mit der anderen Hand den Wasserkasten nach vorn aus der Führung herausziehen.

### 2. Wasserkasten einsetzen:

Beim Wiedereinsetzen wird mit dem Wasserkasten zunächst die Halterung niedergedrückt. Den Wasserkasten dann in der Führung kräftig mit beiden Daumen soweit nach hinten schieben, bis die Halterung einrastet.

## WASSERFLASCHE

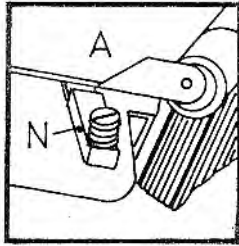
Beim Einsetzen der mit Wasser gefüllten Wasserflasche in den Wasserkasten, diese nicht über das Gerät halten. Die Wasserflasche seitlich in den linken Wasserflaschenhalter einhängen und die Wasserflaschenöffnung mit dem Daumen oder Zeigefinger fest verschliessen. Nun die Wasserflaschenöffnung in den Wasserkasten einführen. Jetzt erst die Wasserflaschenöffnung freigeben. Der Wasserkasten befüllt sich nun automatisch.

Die an der Wasserflaschenöffnung befindliche treppenförmige Auflage bestimmt den Wasserstand im Wasserkasten. Bei ungenügender Klebestreifenbefeuchtung immer die höchste Wasserstandeinstellung wählen (1. Treppenaufgabe auf Wasserkastenrand legen).



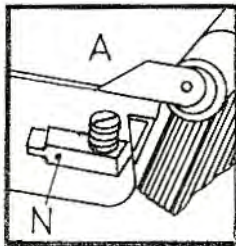
## BEFEUCHTUNGSSTÄRKE

Je nach Klebestreifenqualität kann die Befeuchtungsstärke in drei verschiedenen Stufen eingestellt werden.



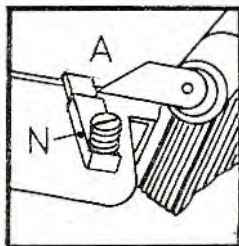
### Stufe 1:

**bei 40-50g/m<sup>2</sup> Klebestreifenqualitäten.** Einstellnocken N **unter** das Führungsblech A schwenken, so daß nur die Andruckrollen den Pinsel berühren.



### Stufe 2:

**bei 60-90g/m<sup>2</sup> Klebestreifenqualitäten.** Einstellnocken N nach **hinten** gerichtet. Das Führungsblech A hat nun freies Spiel und ruht mit eigenem Gewicht auf dem Pinsel.



### Stufe 3:

**bei über 100g/m<sup>2</sup> Klebestreifenqualitäten.** Führungsblech A mit Einstellnocken N von oben nach unten an den Pinsel pressen. Hierzu Einstellnocken **über** das Führungsblech stellen.



**BEDIENUNG****5.1 Ausgabe einzelner Streifen mit gleicher Länge**

Gewünschte Länge der Klebestreifen auf der Skala mittels des verstellbaren Endanschlags einstellen. Die Rändelmutter des Endanschlags wird dazu leicht gelöst und der Anschlag an die gewünschte Position geschoben. Nun wird die Rändelmutter wieder festgeschraubt.

Durch gleichmäßiges Ziehen des Handhebels bis zum Anschlag, wird die gewünschte Streifenlänge gespendet.

Nach Loslassen des Handhebels schnellst dieser automatisch in die Grundstellung zurück und der Klebestreifen wird gleichzeitig längengenau abgeschnitten.

Der Klebestreifen ist nun verarbeitungsfertig angefeuchtet und abgelängt und kann entnommen werden.

**5.2 Ausgabe einzelner Streifen mit unterschiedlicher Länge**

Anschlag auf die Endposition schieben. Die Rändelmutter des Endanschlags wird dazu leicht gelöst und der Anschlag an die Endposition der Skala geschoben. Nun wird die Rändelmutter wieder festgeschraubt.

Durch gleichmäßiges Ziehen des Handhebels bis zum Skalenstrich wird die gewünschte Streifenlänge gespendet.

Die Zahlen auf der Skala geben die Streifenlänge in cm an.

Nach Loslassen des Handhebels schnellst dieser automatisch in die Grundstellung zurück und der Klebestreifen wird gleichzeitig längengenau abgeschnitten.

Der Klebestreifen ist nun verarbeitungsfertig angefeuchtet und abgelängt und kann entnommen werden.

**5.3 Streifenlängen über 100cm**

Werden Streifenlängen über 100cm gewünscht, so ist der Handhebel bis zum Skalenstrich 100 durchzuziehen. Nun darf der Handhebel allerdings nicht losgelassen werden, sondern muß in der Hand kontrolliert bis zum Skalenstrich 10 zurückgeführt werden. Dadurch wird der Schneidvorgang nicht ausgelöst. Ein erneutes Vorziehen des Handhebels verlängert den gespendeten Streifen um den entsprechenden Wert. Mit dieser Methode können lange Streifen gespendet werden.

#### 5.4 Streifenausgabe mit zwei unterschiedlich einstellbaren Längen

Der als Zubehör erhältliche verstellbare Kugelanschlag dient als zweiter Anschlag für die kürzere von zwei unterschiedlich einstellbaren Längen.

Den Kugelanschlag auf die erste (kürzere) Streifenlänge einstellen. Den verstellbaren Endanschlag auf die zweite (längere) Streifenlänge einstellen. Dazu die Rändelmutter des entsprechenden Anschlags leicht lösen und an die gewünschte Position der Skala schieben. Nun wird die Rändelmutter wieder festgeschraubt.

Durch gleichmäßiges Ziehen des Handhebels bis zum Kugelanschlag wird die gewünschte kürzere Streifenlänge gespendet.

Nach Loslassen des Handhebels schnellst dieser automatisch in die Grundstellung zurück und der Klebestreifen wird gleichzeitig längengenau abgeschnitten.

Der Klebestreifen ist nun verarbeitungsfertig angefeuchtet und abgelängt und kann entnommen werden.

Die zweite Streifenlänge wird gespendet, indem der Handhebel nach vorne unter gleichzeitigem Druck nach links (**zum Gerät hin**) an dem Kugelanschlag vorbei geführt wird bis der Endanschlag erreicht ist.

Der Handhebel wird nun in der Hand kontrolliert bis zur Grundstellung, am Kugelanschlag vorbei, zurückgeführt und der Klebestreifen wird gleichzeitig längengenau abgeschnitten.

Der Klebestreifen ist nun verarbeitungsfertig angefeuchtet und abgelängt und kann entnommen werden.



## WARTUNG UND REINIGUNG

**Wasserkasten und Pinsel sollten mindestens einmal wöchentlich gereinigt werden.**

Vor **Entnahme des Wasserkastens** zuerst die Wasserflasche aus der Halterung nehmen. Dabei die Wasserflaschenöffnung mittels Daumen oder Zeigefinger verschließen.

Griffleiste (vorn unten am Gerät) mit einer Hand kräftig nach unten drücken und damit den Wasserkasten entriegeln. Gleichzeitig mit der anderen Hand den Wasserkasten nach vorn aus der Führung herausziehen.

Beim **Wiedereinsetzen** wird mit dem Wasserkasten zunächst die Halterung niedergedrückt. Den Wasserkasten dann in der Führung kräftig mit beiden Daumen soweit nach hinten schieben, bis die Halterung einrastet.

**Eventuelle Klebstoffrückstände auf den Rollen der Anfeucht-  
vorrichtung sind mit einem leicht angefeuchteten Tuch zu entfernen.**

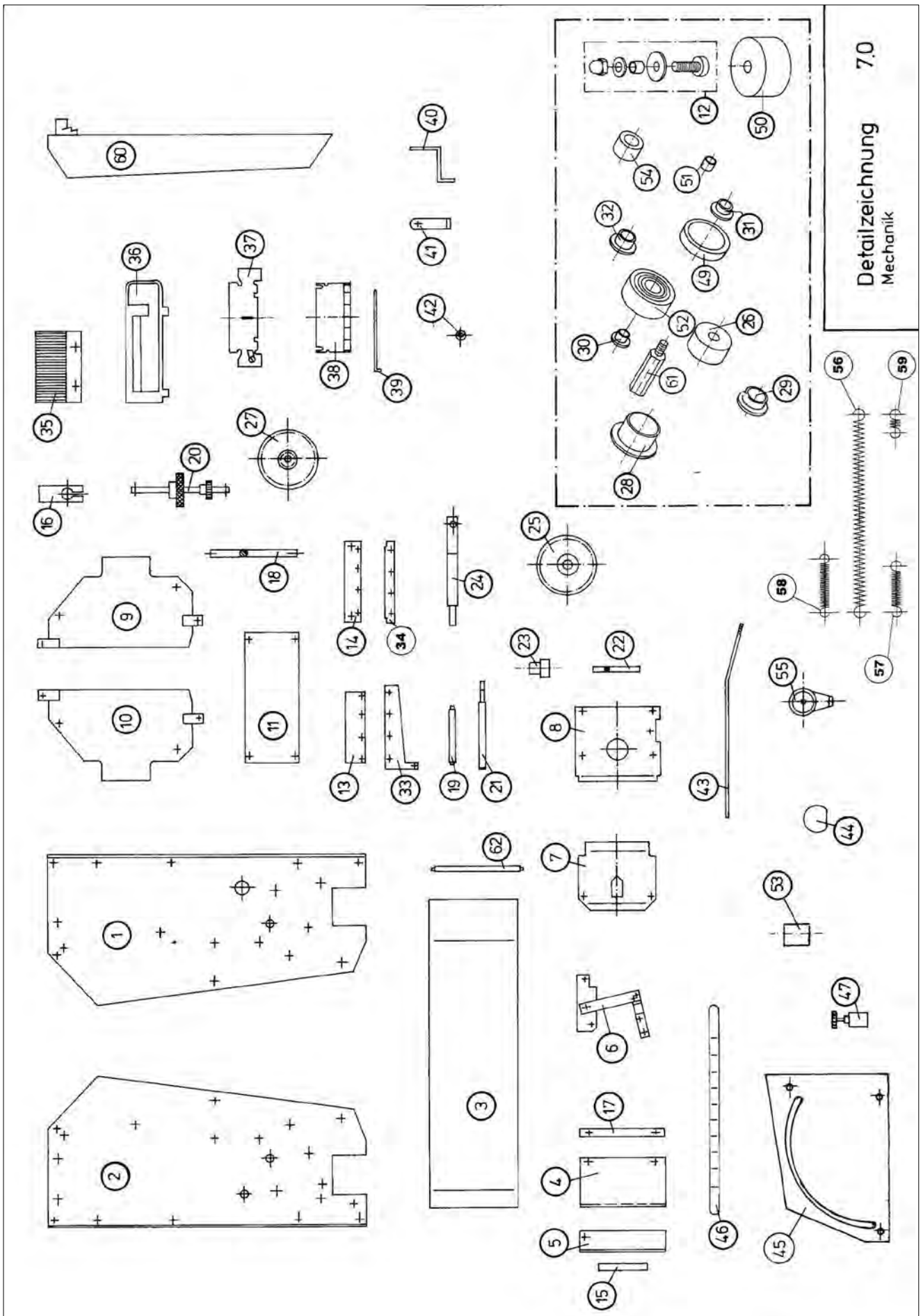
Papierrückstände an Bandführung oder Messer durch leichtes Ausblasen oder mit einem sauberen Pinsel entfernen.

Bei Klebestreifenstau notfalls den Wasserkasten entnehmen, Fehlerursache entfernen und Wasserkasten wieder einsetzen.

Vor den Einsetzen des Beschwerungsblechs muss ebenfalls die Schneidwippe vorher nach vorne heruntergedrückt werden.

**VORSICHT BEI ARBEITEN AM MESSER!**

Das Schneidmesser ist sehr scharf. Bei Arbeiten an der Schneidvorrichtung die Hände entsprechend schützen.



POS.	BENENNUNG	EDV-NR.	POS.	BENENNUNG	EDV-NR.
1	Seitenwand rechts	49926	44	Kugelknopf 40xM10 DIN 319 NOR 10230	49898
2	Seitenwand links	49927	45	Verkleidung Bedienhebel	49897
3	Deckel	49908	46	Skala	49895
4	Wasserkastenauflage	49922	47	Anschlagbolzen, komplett	49894
5	Wasserkastenhalter	49959	48	frei	
6	Obermesserführung, komplett	49997	49	Distanzscheibe für Lager	49891
7	Beschwerungsblech	49992	50	Gummifuß 25mm	49951
8	Schneidtisch	49923	51	Büchse 6x0,5x5mm NOR10280	98020
9	Trennblech, rechts	49924	52	Gummiauflage für Deckel	49911
10	Trennblech, links	49925	53	Gummianschlag	49890
11	Bodenblech	49999	54	Gummistelling	49888
12	Befestigungssatz Gummifuß	49952	55	Rückholfederführung	49987
13	Obermesserhalter	49913	56	Rückholfeder	49971
14	Messerplatte	49974	57	Zugfeder für Andruck	49914
15	Vierkantgriff	49979	58	Zugfeder für Messer	49945
16	Auslösehebel	49944	59	Zugfeder, Wasserkastenaufl.	49915
17	Traverse, Wasserkastenaufl.	49967	60	Wasserflasche	49949
18	Traverse	49983	61	Distanzbolzen M4x25 NOR10030	49887
19	Welle, Papierrolle	49904	62	Anschlag Deckel	98008
20	Transportwelle, komplett	49943			
21	Achse	49903			
22	Andruckwelle	49964			
23	Andruckrolle	49975			
24	Antriebsachse	49919			
25	Baugruppe Freilauf	49942			
26	Auslöserolle	49912			
27	Zwischenrad	49941			
28	Gleitlager GFM-1618-12	49928			
29	Gleitlager GFM-101216-06	49930			
30	Gleitlager GFM-0507-05 NOR10235	49929			
31	Gleitlager GFM-0608-04	49963			
32	Gleitlager GFM-0810-05	49932			
33	Obermesser	49935			
34	Untermesser	49936			
35	Pinsel	49933			
36	Wasserkasten	49934			
37	Anfeuchttisch, komplett	49938			
38	Führungsblech, komplett	49939			
39	Achse 3mm	49940			
40	Halter	49900			
41	Klemmstück	49909			
42	Karr.-Scheibe 15x5x1,5	49867			
43	Hebel	49899			

## HINWEISE



Reparaturarbeiten sollen ausschließlich vom Hersteller ausgeführt werden.

Muß das Gerät zur Reinigung oder Wartung auf die Seite gelegt werden, so sind unbedingt **VORHER** Wasserflasche und Wasserkasten zu entfernen. Für direkte oder indirekte Schäden, die durch eingedrungenes Wasser verursacht werden, haften weder Hersteller noch Verkäufer.



**TECHNISCHE DATEN**

<b>Wasservorrat</b>	1250ml
<b>Betriebsbedingungen</b>	+ 5 ° C bis + 40 ° C, max. 80% Luftfeuchtigkeit
<b>Gewicht</b>	ca. 11,3 kp
<b>Abmessungen</b>	490mm x 250mm x 290mm
<b>Versandkarton</b>	520mm x 300mm x 330mm
<b>Verwendbare Klebestreifen</b>	Feuchtklebende Papierklebestreifen von 40g/m <sup>2</sup> bis zu faserverstärkten Qualitäten von max. 250g/m <sup>2</sup> .
<b>Max. Rollendurchmesser</b>	220 mm
<b>Max. Rollenbreite</b>	100 mm
<b>Einstellbare Streifenlängen</b>	Zwei separate Längen, jeweils von 10 cm bis 100 cm ,mittels Kugelanschlag (Option) und Endanschlag.  Beliebige Streifenlängen durch besondere Spendeteknik möglich.

**ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN**

